



Vorlage Nr.: V2330/13
Datum: 20. Juni 2013

Vorlage

Beratungsfolge

Dienstberatung der Oberbürgermeisterin Ausschuss für Kultur		nicht öffentlich öffentlich	beratend beschließend
--	--	--------------------------------	--------------------------

Zuständig: GB Kultur

Gegenstand:

Förderung von Großveranstaltungen 2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur beschließt, aus den im Haushaltjahr 2013 veranschlagten Mitteln in Höhe von 35.000 EUR im Wege der Fehlbedarfsfinanzierung an die Veranstalter von Großveranstaltungen folgende Zuwendungen auszureichen:

Großveranstaltung	Zuwendung bis maximal
1. Silvester auf dem Theaterplatz	6.000,00 €
2. Elbhangfest	7.500,00 €
3. Internationales Dixieland Festival	12.500,00 €
4. Familienfest Goldener Reiter	2.500,00 €
5. Prohliser Herbstfest	1.000,00 €
6. Kunstaktion im Stadtraum - Ostrale	4.000,00 €
7. Dresdner Nachtskatzen	1.500,00 €
Summe:	35.000,00 €

Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung der gewährten Zuwendung ist die „Förderrichtlinie Großveranstaltungen“ maßgebend.

bereits gefasste Beschlüsse:

- V1625/12
- V1753/12

aufzuhebende Beschlüsse:**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:
 Projekt/PSP-Element:
 Kostenart:
 Investitionszeitraum/-jahr:
 Einmalige Einzahlungen/Jahr:
 Einmalige Auszahlungen/Jahr:
 Laufende Einzahlungen/jährlich:
 Laufende Auszahlungen/jährlich:
 Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik
 (einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:
 Produkt: 10.100.25.4.0.01.01
 Kostenart: 43180000
 Einmaliger Ertrag/Jahr:
 Einmaliger Aufwand/Jahr: 35.000 EUR
 Laufender Ertrag/jährlich:
 Laufender Aufwand/jährlich:
 Außerordentlicher Ertrag/Jahr:
 Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element: 10.100.25.4.0.01.01
 Kostenart: 43180000

Begründung:

An Veranstalter von Stadtfesten (Freiluftveranstaltungen über 3.000 Besucher), die im erheblichen Interesse der Landeshauptstadt Dresden liegen, d. h. die von überregionaler Bedeutung sind und damit die Tourismuswirtschaft und das Image der Stadt fördern, können vom Geschäftsbereich Kultur Zuwendungen ausgereicht werden.

Für die Beurteilung des erheblichen Interesses der Landeshauptstadt Dresden wurden gemäß der Richtlinie Großveranstaltungen folgende Kriterien zur Ermessensentscheidung herangezogen:

- überregionale Bedeutung,
- Förderung des Tourismus,
- Breitenwirksamkeit und Familienfreundlichkeit,
- Förderung der regionalen Identität,
- Bereicherung der Angebote im öffentlichen Raum,
- nachgewiesene Kontinuität (mindestens drei Jahre in Folge).

Die zu fördernde Großveranstaltung muss für jede Bürgerin und jeden Bürger zugänglich sein und eine stadtweite und überregionale öffentliche Resonanz erwarten lassen.

Die Kriterien Breitenwirksamkeit und Familienfreundlichkeit, Bereicherung der Angebote im öffentlichen Raum und nachgewiesene Kontinuität konnten alle Antragsteller erfüllen. Bei der stadtweiten bzw. überregionalen Bedeutung, der Förderung des Tourismus und der Förderung der regionalen Identität fallen die Wichtungen naturgemäß differenziert aus.

Die Zuwendung setzt ferner die Gewährleistung der barrierefreien, gleichwertigen und selbstbestimmten Nutzbarkeit, ohne Qualitäts- und Informationsverluste für Menschen mit Behinderungen voraus.

Die Zuwendungen erfolgen ausschließlich als Projektförderungen. Als Teilfinanzierung werden sie im Wege einer anteiligen Fehlbedarfsfinanzierung bewilligt und auf einen Höchstbetrag der förderfähigen Kosten begrenzt.

Die Zuwendungen werden nach pflichtgemäßem Ermessen, nach Maßgabe der verfügbaren Haushaltsmittel entsprechend der Richtlinie Großveranstaltungen vom 21.03.2013 und der Rahmenrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Haushalt der Landeshauptstadt Dresden vom 21. Juni 2000, geändert am 1. August 2001, in den jeweils gültigen Fassungen, gewährt. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Zuwendung besteht nicht.

Für das Haushaltsjahr 2013 wurden durch den Stadtrat insgesamt 35.000 EUR zur Förderung von Großveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Es liegen folgende fünfzehn Anträge für das Jahr 2013 vor:

Großveranstaltung	Antragssumme
1. 4. Dresdner Zukunftsfest	2.000,00 €
2. Aluna Bühne	2.860,00 €
3. Silvester auf dem Theaterplatz	10.200,00 €
4. Elbhangfest	10.000,00 €
5. Internationales Dixieland Festival	62.000,00 €
6. Zschachwitzer Dorfmeile	1.100,00 €
7. Familienfest Goldener Reiter	6.000,00 €
8. Prohliser Herbstfest	2.000,00 €
9. HechtFest	2.500,00 €
10. Pieschener Hafenfest	3.000,00 €
11. TanzNetzDresden	8.030,00 €
12. Christopher-Street-Day	5.505,00 €
13. Kunstaktion im Stadtraum	14.000,00 €
14. Johannstädter Elbefest	12.720,00 €
15. Dresdner Nachtskaten	3.725,00 €
Summe:	145.640,00 €

Die eingereichten Anträge wurden gemäß der Förderrichtlinie Großveranstaltungen der Landeshauptstadt Dresden geprüft.

Auf Grund dieser Gewichtung der Förderkriterien schlägt das Amt für Kultur und Denkmalschutz nach Abstimmung mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und dem Eigenbetrieb Sportstätten und Bäderbetrieb eine Verteilung der Zuwendungen nach pflichtgemäßem Ermessen, wie unter dem Beschlussvorschlag und den in der Anlage befindlichen Datenblättern dargelegt, vor.

Anlagenverzeichnis:

Anlage - Datenblätter mit Fördervorschlag und Begründung

Helma Orosz

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Ausschuss für Wirtschaftsförderung (WF/050/2012)

Sitzung am: 10.05.2012

Beschluss zu: V1625/12

Gegenstand:

Zuwendungen der Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2012 an Veranstalter von Großveranstaltungen (Stadtfeste)

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird gemäß Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Großveranstaltungen vom 3. März 2011 „Förderrichtlinie Großveranstaltungen“ beauftragt, aus den im Haushaltsjahr 2012 veranschlagten Mitteln in Höhe von 35.000 Euro im Wege der Fehlbedarfsfinanzierung an die Veranstalter folgender, im 1. Halbjahr 2012 stattfindender Großveranstaltungen, folgende Zuwendungen auszureichen:

	Großveranstaltung	Zuwendung in EUR bis maximal
1.	4. Dresdner Dampflokkfest	1.500
2.	Dixielandfestival	2.500
3.	Dresdner Zukunftsfest	2.000
4.	Elbhangfest	7.500
5.	Pieschener Hafenfest	2.000
6.	Tage der Industriekultur	2.000
	Summe:	17.500

Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung der gewährten Zuwendung ist die Förderrichtlinie Großveranstaltungen maßgebend. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Förderung besteht nicht.

Hartmut Vorjohann
Vorsitzender

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/044/2012)

Sitzung am: 06.09.2012

Beschluss zu: V1753/12

Gegenstand:

Förderung von Großveranstaltungen - 2. Halbjahr 2012

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird gemäß Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Großveranstaltungen vom 3. März 2011- „Förderrichtlinie Großveranstaltungen“ beauftragt, aus den im Haushaltjahr 2012 veranschlagten Mitteln in Höhe von 35.000 EUR, im Wege der Fehlbedarfsfinanzierung an die Veranstalter folgender, im 2. Halbjahr 2012 stattfindender Großveranstaltungen folgende Zuwendungen auszureichen:

Großveranstaltung	Zuwendung in EUR bis maximal
1. Silvesterveranstaltung auf dem Theaterplatz	5.000
2. Hechtfest	2.500
3. Hauptstraßenfest	3.500
4. Zschachwitzer Dorfmeile	600
5. Prohliser Herbstfest	1.000
6. OSTRALE	4.900
Summe:	17.500

Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung der gewährten Zuwendung ist die Förderrichtlinie Großveranstaltungen maßgebend.

Helma Orosz
Vorsitzende

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 01

Antragsteller

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Prager Straße 2b
01069 Dresden

Großveranstaltung

4. Dresdner Zukunftsfest

Zeitraum

08.06.2013

Gesamtkosten	<u>13.900,00 €</u>
Einnahmen	<u>13.900,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>1.900,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>2.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>10.000,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Mit dem 4. Dresdner Zukunftsfest möchte der Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. mit zahlreichen Partnern erneut möglichst viele Dresdner zu einem Gedankenaustausch über die Zukunft ihrer Stadt einladen, über Möglichkeiten zum Handeln informieren und zum Mitmachen anregen.

Mit einem Projektemarkt, Mitmachaktionen und einem vielfältigen Bühnenprogramm wird ein Aktionstag für die ganze Familie geboten. Das Fest steht im Zusammenhang mit dem Tag der Umwelt (5.Juni) und der bundesweiten Woche der Nachhaltigkeit (15.-21. Juni). Ein Quiz 21 als verbindendes Element und eine Kaffeetafel als Ort für Gespräche werden initiiert. Aufgrund der Hochwasser-Ereignisse soll das Fest nun auf einen Juli-Termin verschoben werden.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Fest mit nur regionaler Wirksamkeit im Dresdner Zentrum.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 02

Antragsteller

Kulturage e. V.
Katharinenstraße 11-13
01099 Dresden

Großveranstaltung

Aluna Bühne

Zeitraum

14. - 16.06.2013

Gesamtkosten	<u>7.810,00 €</u>
Einnahmen	<u>7.810,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>250,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>2.860,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>4.700,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Vom 14. bis 16. Juni 2013 findet die Bunte Republik Neustadt in der Äußeren Neustadt statt. Dadurch, dass seit 2002 kein zentraler Veranstalter zur Verfügung steht, sind durch vielfältiges privates Engagement in einzigartiger Weise zahlreiche kleine Kulturinseln entstanden, die einen Großteil des Profils des Stadteifestes ausmachen. Die „Aluna“-Bühne existiert seit 2007 und befindet sich auf dem Parkplatzgelände der Alaunstraße 32-34. Im Speziellen zeichnet sich die „Aluna“-Bühne durch ein vielfältiges Programm aus, welches versucht, Gäste aller Altersgruppen mit in das Stadteifest einzubeziehen.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Kein eigenständiges Fest, die Aluna-Bühne als Teil der BRN hat keine überregionale Ausstrahlung. Für dieses Projekt wäre die Kulturförderung das geeignete Förderinstrument.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 03

Antragsteller

festcatering.de GmbH
Gothaer Straße 11
01097 Dresden

Großveranstaltung

Silvester auf dem Theaterplatz

Zeitraum

31.12.2013

Gesamtkosten	<u>195.001,39 €</u>
Einnahmen (aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	<u>195.001,39 €</u>
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>10.200,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>184.801,39 €</u>
Fördervorschlag	<u>6.000,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Seit mehreren Jahren zieht es viele Dresdner und Touristen zum Jahreswechsel auf den Theaterplatz. Umgeben von Semperoper, Kathedrale und Zwinger feiern die Gäste dort ins neue Jahr. Bei abwechslungsreichem Programm rund um die riesige Bühne hält die positive Stimmung bis weit in die Morgenstunden an. Der Erfolg der letzten Jahre hat deutlich gezeigt, dass im Zentrum der Stadt Dresden ein Open Air stattfinden muss. Die konsequente Umsetzung eines Knaller- und Raketenfreien Platzes zum Feiern für Jung und Alt wird von der überwiegenden Mehrheit der Besucher honoriert, anerkannt aber auch gefordert. Eine kleine stimmungsvolle Silvesterparty setzte 2006 den Startschuss vor der Semperoper mit über 10.000 Besuchern. Mittlerweile entwickelte sich dieses Event zu einer Top-Veranstaltung im Dresdner Veranstaltungskalender mit Live-Bühne, professionellem Silvesterfeuerwerk und einem erhöhten Sicherheitskonzept. Für die gastronomische Versorgung werden Verkaufsstände rund um den Platz positioniert, das Sortiment wird vielfältig und ausgewogen sein.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Großes Silvester-Fest mit überregionaler touristischer Ausstrahlung, bundesweite Medienpräsenz. Bereicherung der Angebote im öffentlichen Raum.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 04

Antragsteller

Elbhangfest e. V.
Fidelio-F.-Finke-Straße 7
01326 Dresden

Großveranstaltung

Elbhangfest

Zeitraum

28. - 30.06.2013

Gesamtkosten	<u>430.000,00 €</u>
Einnahmen	<u>430.000,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>4.300,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>10.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>10.000,00 €</u>
Drittmittel	<u>405.700,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>7.500,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Das 23. Elbhangfest vom 28. bis 30. Juni 2013 wird anlässlich des 200. Geburtstages Richard Wagners unter dem Motto "Mein lieber Schwan" stehen. Das Kultur- und Bürgerfest soll dem jungen Wagner, der als Kind in Loschwitz wohnte, seiner Dresdner Zeit und seinen Zeitgenossen gewidmet werden. Die feierliche Eröffnung und der traditionelle Festumzug werden durch die Schirmherrschaft von René Pape zu einem wichtigen Höhepunkt des Elbhangfestes. Entsprechend verschiedener Themengruppen werden Wagen zu Wagners Kindheit am Elbhang, der Kreuzschule und den Figuren aus den Dresdner Opern Lohengrin, Rienzi und Tannhäuser gestaltet. Wagners Zeitgenossen, wie Gottfried Semper, Clara und Robert Schumann und Wilhelmine Schröder-Devrient bilden ebenfalls einen Themenkomplex. Ein Bayreuther Hügel und die Flucht Wagners aus Dresden dürfen nicht fehlen. Schwerpunkt des 23. Elbhangfestes ist die Musik in all ihren Facetten. Der Festumzug greift die Themen auf und präsentiert sich musikalisch, visuell und dramaturgisch vielseitig.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Räumlich sehr großes Fest, touristisch attraktiv, überregionale Bedeutung, Förderung der regionalen Identität.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 05

Antragsteller

SÄCHSISCHE FESTIVAL
VEREINIGUNG e. V.
Lingnerallee 3
01069 Dresden

Großveranstaltung

Internationales Dixieland Festival

Zeitraum

12. - 19.05.2013

Gesamtkosten	<u>619.900,00 €</u>
Einnahmen (aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	<u>619.900,00 €</u>
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>62.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>4.500,00 €</u>
Drittmittel	<u>553.400,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>12.500,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Das Internationale Dixieland Festival wurde 1971 gegründet und existiert nunmehr ununterbrochen seit 43 Jahren. Es ist in seiner Art das größte Oldtime-Jazz-Festival in Europa und somit nicht nur Anziehungspunkt für Musiker aus aller Welt sondern auch für den Tourismus der Stadt Dresden eine nicht mehr vernachlässigbare Größe. Getragen wird die Umsetzung aller Vorbereitungen von ca. 200 ehrenamtlichen Mitarbeitern, deren Tätigkeiten besonders bestehen in der Betreuung der Bands sowie der Leitung der ca. 70 Spielstätten. Im Rahmen dieser Veranstaltungen wird besonders Augenmerk darauf gelegt, den Nachwuchs an diese Musikrichtung heran zu führen. Diese Veranstaltungsreihe, 2010 umbenannt in „Dixieland-ABC für Kinder“ (ab 4 Jahre) - mit je 3 Aufführungen pro Festival, gibt es seit 34 Jahren und sie erfreut sich großer Beliebtheit. 30 % der Veranstaltungen sind eintrittsfrei. Diese werden von 95 % der Gäste des Festivals besucht. Hier sollte nicht unerwähnt bleiben, dass gerade dieser freie Eintritt im Besonderen Familien zum Besuch des Festivals bewegt.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Bundesweite Ausstrahlung, touristisch attraktiv, die öffentlichen Teile des Festes sind eintrittsfrei, breitenwirksam und familienfreundlich.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr .. Nr.
2013 06

Antragsteller

Zschachwitzer Dorfmeile e. V.
Bahnhofstraße 97
01259 Dresden

Großveranstaltung

Zschachwitzer Dorfmeile

Zeitraum

11.05.2013
14.12.2013

Gesamtkosten	<u>16.400,00 €</u>
Einnahmen	<u>16.400,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>4.400,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>1.100,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>250,00 €</u>
Drittmittel	<u>10.650,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Zwei jährlich wiederkehrende Stadtteilfeste am zweiten Samstag im Mai und Dezember im Bereich Bahnhofstraße / Putzatinstraße/ Altkleinzschachwitz in Dresden Zschachwitz mit einer Vielzahl von Veranstaltungen für Anwohner und Besucher des Stadtteils. Beginn der Feste ist traditionell das gemeinsame Singen unterm Mai- bzw. Weihnachtsbaum am Vorabend der Meile, den Abschluss bilden Fanfarenzug und Feuerwerk. Die Mitglieder des Vereins sowie Vereine aus dem Stadtteil, Schulen und Kindereinrichtungen, Kirchen und Anwohner organisieren an diesen beiden Samstagen Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen, Jahrmarkt, Feuerwerk, Sport- und Spielstrecken und Vieles mehr. Eintrittsgelder werden nicht erhoben. Ziel dabei ist, bei Besuchern und Anwohnern das Interesse an unserem Stadtteil zu wecken, die Attraktivität des Stadtteils zu erhöhen und geschichtliche und kulturelle Traditionen zu pflegen. Einnahmen aus dem Erlös der Tombola werden einem, von Fest zu Fest neu bestimmten, gemeinnützigen Zweck im Ortsteil gespendet.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Keine Großveranstaltung, nur sehr regionale Bedeutung, erhält bereits Kulturförderung.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr .. Nr.
2013 07

Antragsteller

Franks Event GmbH
Friedrichstraße 24
01067 Dresden

Großveranstaltung

Familienfest Goldener Reiter

Zeitraum

02. - 03.10.2013

Gesamtkosten	<u>40.666,00 €</u>
Einnahmen (aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	<u>40.666,00 €</u>
Eigenmittel	<u>666,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>6.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>34.000,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>2.500,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Zweitägige Festveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit. Familienfreundliche Erlebnis- und Flaniermeile mit Händlern, Gastronomie und Erlebniswelt auf der Hauptstraße in der Inneren Neustadt.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Überregionale Ausstrahlung, Belebung der Inneren Neustadt, Angebot für Touristen, breitenwirksam und familienfreundlich.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 08

Antragsteller

Heimatverein Prohlis e. V.
Herzberger Straße 14
01239 Dresden

Großveranstaltung

Prohliser Herbstfest

Zeitraum

13. - 15.09.2013

Gesamtkosten	<u>27.671,05 €</u>
Einnahmen	<u>27.700,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>2.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>25.700,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>1.000,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Das Prohliser Herbstfest ist nach dem Elbhangfest das zweitälteste Stadtteilfest Dresdens. Dieses Jahr feiert das Prohliser Herbstfest sein 22-jähriges Jubiläum.

Für den Stadtteil Prohlis ist das Prohliser Herbstfest das kulturelle Ereignis des Jahres. Viele Tausend Besucher strömen Jahr für Jahr zu ihrem Herbstfest.

In diesem Jahr findet das Prohliser Herbstfest vom 13. bis 15.09.2013 auf dem Parkplatz des Prohlis Zentrums am Jakob-Winter-Platz statt.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Lange Tradition, regionale Bedeutung für den Dresdner Osten, Förderung der regionalen Identität breitenwirksam und familienfreundlich.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 09

Antragsteller

HechtViertel e. V.
Rudolf-Leonhard-Straße 12
01097 Dresden

Großveranstaltung

HechtFest

Zeitraum

23. - 25.08.2013

Gesamtkosten	<u>24.530,00 €</u>
Einnahmen (aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	<u>24.530,00 €</u>
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>2.500,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>1.000,00 €</u>
Drittmittel	<u>21.030,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Immer am letzten Augustwochenende feiern die Anwohner zusammen mit den Besuchern sich und das Leben im Hechtviertel-Kiez in einer lebenswürdigen und unkommerziellen Art und Weise. Auf den Straßen und in den Hinterhöfen treten Bands, Theaterleute und Kleinkünstler auf; Kinder und Familien machen die Hechtstraße am Tage zum aktionsreichen Spielplatz, am Abend zieht fast schon südländisches Flair in das Viertel ein.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Nur regionale Bedeutung mit begrenzter touristischer Wirksamkeit

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 10

Antragsteller

Pieschener Hafenfest e. V.
Ilmenauer Straße 33
01127 Dresden

Großveranstaltung

Pieschener Hafenfest

Zeitraum

07. - 09.06.2013

Gesamtkosten	<u>41.145,00 €</u>
Einnahmen	<u>41.145,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>3.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>38.145,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Dreitägiges Stadtteilfest in Dresden-Pieschen. Präsentation von Kultur- und Sportvereinen aus dem gesamten Dresdner Westen mit Wirkung über den Stadtteil hinaus. Bastelstraße, Turnen und Akrobatik, Kindertanzdarbietungen, Lampionumzug, Live-Musik mit Schülerbands.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Das Fest ist wegen des Hochwassers abgesagt worden.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 11

Antragsteller

TanzNetzDresden
Waldschlösschenstraße 6
01099 Dresden

Großveranstaltung

Projekt TanzNetzDresden bei der BRN

Zeitraum

14. - 16.06.2013

Gesamtkosten	<u>10.130,00 €</u>
Einnahmen	<u>10.130,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>8.030,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>2.100,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Die Idee zu einer Beteiligung von TanzNetzDresden an der BRN entstand aus dem Wunsch der Tänzerinnen und Tänzer des TanzNetzDresden, den Anteil von originär Dresdner Kunst und Kultur bei der BRN zu erhöhen. Außerdem wollen wir auch für die mittlerweile zahlreichen von außerhalb Dresdens kommenden Gäste den Rang Dresdens als Tanzstadt (in Vergangenheit und Zukunft) präsentieren. In den letzten Jahren sind von den Tänzerinnen des TanzNetzDresden diverse Tanzfilme produziert worden, teilweise ohne Förderung. Eine Sammlung dieser Filme wird zur BRN zusammengeschnitten und in den Abendstunden des Freitag und Samstag per Videoprojektion vom projekttheater Louisenstraße an der Hausfassade der Dreikönigsschule präsentiert. Darüber hinaus findet am Samstagnachmittag im Hof des Projekttheaters eine Tanz-Impro-Performance statt, bei der sich die Tänzer und Tänzerinnen künstlerisch mit dem diesjährigen Motto der BRN „Frühstück, Farben, Flaggen“ auseinandersetzen.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Erstantrag, keine eigenständige Großveranstaltung. Das TanzNetz Projekt hat als Teil der BRN keine überregionale Ausstrahlung. Für dieses Projekt wäre die Kulturförderung das geeignete Förderinstrument.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 12

Antragsteller

CSD Dresden e. V.
Postfach 100823
01078 Dresden

Großveranstaltung

Chrisopher-Street-Day

Zeitraum

31.05. - 02.06.2013

Gesamtkosten	<u>57.280,00 €</u>
Einnahmen	<u>57.280,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>2.000,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>5.505,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>11.000,00 €</u>
Drittmittel	<u>38.775,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

20. CSD in Dresden mit einwöchigem Rahmenprogramm (Lesungen, Diskussionen, Kino, Party etc.), politischer Demonstration mit Abschlusskundgebung und politischem Straßenfest inkl. Festumzug und Bühnenprogramm.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Festcharakter ist nur beim Festumzug erkennbar, das Projekt wird bereits umfangreich durch das Lokale Handlungsprogramm für Toleranz und Demokratie sowie in der Kulturförderung unterstützt.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 13

Antragsteller

OSTRALE - Zentrum für zeitgenössische Kunst
Messering 8
01067 Dresden

Großveranstaltung

Kunstaktion im Stadtraum

Zeitraum

01.06. - 29.06.2013

Gesamtkosten	<u>17.000,00 €</u>
Einnahmen	<u>17.000,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>0,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>14.000,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>3.000,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>4.000,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Unverwechselbar und vielgestaltig präsentiert die OSTRALE zum siebenten Mal in Folge das gesamte Spektrum der zeitgenössischen Kunst. Vom 05.07. – 15.09 sind Kunstfreunde und Neugierige eingeladen, auf ca. 15.000 qm die internationale Kunstschau und zahlreiche Veranstaltungen zu erleben. Im Dresdner Ostragehege und an anderen ausgewählten Orten der Stadt zeigt die von internationalen Kuratoren zusammengestellte Exposition wichtige Positionen in- und ausländischer Künstler. 81 Künstler und 5 Künstlergruppen aus 17 Nationen sind auf der diesjährigen OSTRALE vertreten. Die diesjährige OSTRALE wird durch ein besonderes Kunstereignis vorbereitet und bereichert. Vom 1.- 28. Juni schafft die Bildhauerin Brele Scholz aus Aachen aus einem fast 2 t schweren Eichenstamm eine große *Tänzerin*. Ihr Arbeitsplatz wird sich auf dem elbseitigen Freigelände am historischen Erlweinspeicher, dem heutigen MARITIM Hotel, befinden. Die feierliche Aufstellung und Enthüllung der Skulptur am 29.06.2013 wird durch eine „Hillumination“ von Andrea Hilger umrahmt. Weitere Arbeiten der Künstlerin sind im Foyer des MARITIM-Hotels, Alten Pumpenwerk Dresden, zu sehen.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Großes Kunstfestival, überregionale Ausstrahlung und Presse, touristisches Highlight in der Dresden-Werbung, Bereicherung der Angebote im öffentlichen Raum.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr . Nr.
2013 14

Antragsteller

Wohnungsgenossenschaft
Johannstadt eG
Haydnstraße 1
01307 Dresden

Großveranstaltung

Johannstädter Elbefest

Zeitraum

11.08.2013

Gesamtkosten	<u>39.420,00 €</u>
Einnahmen	<u>39.420,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>26.700,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>12.720,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>0,00 €</u>
Drittmittel	<u>0,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>0,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Das traditionelle „Johannstädter Elbefest“ geht am 11.08.2013 in seine 12. Runde. Unter dem Motto „Entdecke Johannstadt - entdecke dich selbst“ wollen wir alle großen und kleinen Besucher dazu anregen, ihre Möglichkeiten auszuloten. Gemeinsam mit Theaterleuten werden wir zum Spielen auffordern, mit Akrobaten trainieren, köstliche Speisen kosten oder selbst zubereiten, eine Stadt aus Pappkartons bauen, Reisen in fremde Länder unternehmen, Wettkämpfe bestreiten und Vieles mehr. Die Schönheit der Elbwiesen einfach nur zu genießen ist dabei genauso möglich, wie dem bunten Bühnenprogramm auf der Hauptbühne im Fährgarten oder unserer kleinen Bühne zu folgen. Außer ein paar Speisen und Getränken wird wie immer nichts verkauft. Dafür sind Originalität und Spaß bei allen Aktionen gefragt. Der Eintritt ist frei.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Unkommerzielles Fest unter maßgeblicher Förderung der WG Johannstadt mit nur regionaler Wirksamkeit.

Datenblatt Großveranstaltungen

Jahr Nr.
2013 15

Antragsteller

Förderverein Dresden skatet e. V.
Grunaer Straße 18
01069 Dresden

Großveranstaltung

Dresdner Nachtskaten

Zeitraum

laufend

Gesamtkosten	<u>33.985,00 €</u>
Einnahmen	<u>33.985,00 €</u>
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	<u>1.250,00 €</u>
beantragte Förderung	<u>3.725,00 €</u>
beantr. weitere öff. Mittel	<u>3.000,00 €</u>
Drittmittel	<u>26.010,00 €</u>
Fördervorschlag	<u>1.500,00 €</u>

Großveranstaltung Kurzbeschreibung

Das Dresdner Nachtskaten ist seit 1998 eine etablierte Sportveranstaltung und ein Stück weit auch die verrückteste Stadtrundfahrt in der sächsischen Landeshauptstadt Dresden. Das Dresdner Nachtskaten ist die erste Veranstaltung ihrer Art in Deutschland und dritte weltweit. Ein Teilnehmerschnitt von etwa 3.000 Inline-Skatern (2012 Gesamt 30.000) fährt an ca. 23 Freitagen von April bis September vorbei an den schönsten Sehenswürdigkeiten Dresdens. Doch auch das Dresdner Nachtskaten selber ist sehenswert: viele Besucher reiben sich die Augen, wenn tausende Menschen auf Inline-Skates durch die Innenstadt rollen. Das Dresdner Nachtskaten ist seit 16 Jahren eine Großveranstaltung, die vor allem den touristischen Bereich in Dresden anspricht. Die Veranstaltung wird u.a. im Highlightflyer von Dresden annonciert. Das Dresdner Nachtskaten ist vielen Gästen eine Reise wert.

Begründung des Vorschlages (Förderung/ Ablehnung)

Überregionale Bedeutung, touristische Bewerbung, eintrittsfrei, Bereicherung der Angebote im öffentlichen Raum.